

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 60 (1982)
Heft: 2

Rubrik: Zum Lachen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rheuma
Arthritis
Neuralgie
Migräne
Erkältungen
Bandscheiben
Sportverletzungen



gegen starke Schmerzen

Tiger-Balsam

längst bewährtes Naturheilmittel,
äusserlich anzuwenden

*Tiger-Balsam wird besonders den Lesern
der ZEITLUPE wärmstens empfohlen!*

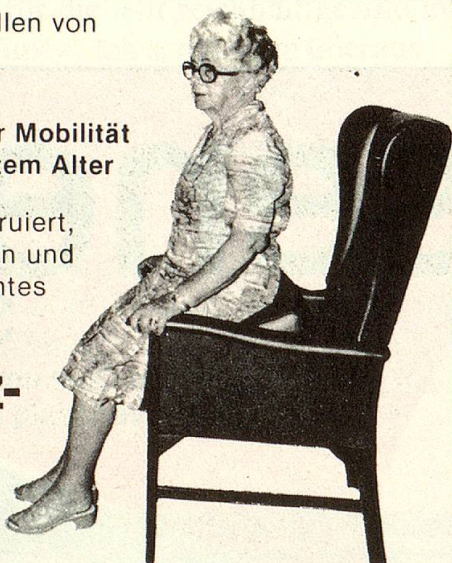
Als Salbe oder Öl in Apoth. & Drog.
Auch in Deutschland und Österreich
erhältlich.

Geeignet bei Fällen von

- Polioarthritis
- Rheuma
- Beschränkter Mobilität
in vorgerücktem Alter

Für Leute konstruiert,
für die Aufstehen und
Absitzen ein echtes
Problem ist

Hebesitz- Sessel



Fordern Sie Prospekte an bei:

Peter Schmidlin

Medizinische Hilfsggeräte
Taleggstrasse 5, 8953 Dietikon



Name

Strasse

PLZ/Ort

Zum Lachen

Als Herr Schmid seinen 100. Geburtstag feierte,
besuchte ihn ein Reporter und fragte ihn: «Und
wie fühlen Sie sich heute?»

«Grossartig!» antwortete der Gefragte, «ich bin
heute sogar besser zu Fuss als vor 100 Jahren.»

Nach dem Altersnachmittag fragte der Kaplan
den 92jährigen Remigius: «So, Remigi, hast du
nicht zuweilen Angst vor dem Sterben?»

«Nein, nein, Herr Kaplan. Ich lese in der Zei-
tung immer die Todesanzeigen. In meinem Alter
sterben sehr wenige.»

Eine Politikerin – weit über 80 – sagte zu einem
Altersgenossen: «Früher dachte man, mit 60
Jahren sei man alt; aber heute scheint einem al-
les, was unter 70 ist, gerade erst Kindergartenal-
ter.»

Das Tram ist überfüllt. Die alte Frau steht, ne-
ben ihr sitzt ein junger Mann und tut, als schliefe
er. Endlich klopft ihm die Dame auf die Schulter
und fragt: «Bei welcher Haltestelle wollen Sie
geweckt werden?»

Ein Journalist soll eine Reportage über einen
Hundertjährigen schreiben. Er trifft den Mann
beim Holzspalten. «Sind Sie hundert Jahre alt?
Sie hacken ja noch Holz wie ein Junger!» –
«Wenn Sie mir mein Alter nicht glauben, kön-
nen Sie ja meinen Vater fragen.» Der Journalist
schaut den Alten ungläubig an und fragt: «Wo
ist denn Ihr Vater?» – «Der spielt mit dem
Grossvater Tischtennis hinter dem Haus»,
schmunzelt der Hundertjährige. Kopfschüttelnd
geht der Journalist ins Pfarrhaus, um die Aussa-
gen im Taufregister nachzuprüfen. Der Pfarrer
lächelt und sagt: «Sie brauchen es nicht nachzu-
prüfen. Es stimmt, ich habe nämlich noch alle
drei konfirmiert!»

«Was hat Papa gesagt, dass du ihm den Wagen
schrottreif gefahren hast?»

«Soll ich die Flüche weglassen?»

«Selbstverständlich»

«Nichts.»

«Mama, darf ich hinausgehen und zuhören,
wenn Papa das Rad wechselt?»

«Und wie haben Sie Ihre Frau von ihrer Un-
pünktlichkeit befreit?»

«Ganz einfach – ich sagte nur einmal ganz bei-
läufig, dies sei eine Alterserscheinung!»

*Einige der Witze stammen aus dem Buch
«Schmunzeln Sie mit» von A. Loetscher*